

Carillonkonzert Bartholomäusturm

30. August, 16 Uhr am Carillon: Tijl Stynen, Antwerpen / Belgien

Geschichten und Legenden

aus der griechischen Mythologie

1. Ouverture aus „L'Orfeo“
Claudio Monteverdi (1567-1643)

2. Icarus: Rise and Fall
Tijl Stynen (*1983)

Geschichten so alt wie die Zeit

3. Ouverture (aus: Wilhelm Tell)
Gioachino Rossini (1792-1868)

4. Peer Gynt Suite
Edvard Grieg (1843-1907)

Morgenstimmung - Ases Tod - Anitras Tanz - In der Halle des Bergkönigs

Märchen aus aller Welt

5. Sprookje (dt.: Märchen)
Jef Rottiers (1904-1985)

6. Themen aus „Schwanensee“
Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893)

7. Auszüge aus „Wicked“
Stephen Schwartz (*1948)

Bezaubernder Bach

8. Jesu bleibet meine Freude (BWV 147)
Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Arrangements:

Tijl Stynen (1, 3, 6, 7)

Carlo Van Ulf / Ann-Kirstine Christiansen (4)

Die Stücke werden mit der entsprechenden Anzahl zarter Glockenschläge angekündigt.
Das nächste Konzert ist am 27. September 2025.



Tijl Stynen (*1983) begann sein Musikstudium an der Musik-Akademie von Turnhout (B), wo er seinen ersten Unterricht in Klavier und Musik-theorie erhielt. Nach seinem Ingenieurstudium an der Universität Leuven erwarb er sein Diplom in Musikpädagogik am Königlichen Konservatorium in Antwerpen. Im Jahr 2015 schrieb er sich an der Königlichen Glockenspielschule in Mechelen ein, wo er 2022 mit Auszeichnung abschloss.

In den letzten Jahren gastierte Tijl in verschiedenen belgischen, niederländischen und deutschen Städten. Seit 2021 spielt er regelmäßig das Carillon im Bezirks- und Rathaus in Borgerhout (Antwerpen), „BorgerBeiaard“ genannt. Er hofft, seine Leidenschaft für das Glockenspiel auch in Zukunft weitergeben zu können, zusätzlich zu seiner Arbeit als Lehrer und Forscher an der Universität Antwerpen.

Wenn Ihnen die Musik gefallen hat, steht in der Buchhandlung Peterknecht ein Spendenglas bereit, und Tijl Stynen freut sich über Ihren Applaus.